



US-Börsen

Die US-Börsen dürften am Mittwoch etwas fester in den Handel starten, wie die vorbörslichen Indikationen zeigen. Die Rede zur Lage der Nation von US-Präsident Donald Trump in der vergangenen Nacht hat kaum neue Impulse für die Börsen geliefert. Im Fokus der Händler und Anleger steht weiterhin die Zollpolitik von Trump sowie der KI-Einfluss auf das Geschäftsmodell unterschiedlicher Unternehmen. Nachbörslich veröffentlicht der KI-Chipgigant Nvidia seine jüngsten Quartalszahlen.

Konjunktur

US-Präsident Donald Trump hat in seiner Rede zur Lage der Nation behauptet, dass die US-Wirtschaft vor allem wegen seiner Politik boome. Seine Zollpolitik will Trump trotz des jüngsten Urteils des obersten Gerichtshofs auf neuer Rechtsgrundlage fortsetzen. Für höhere Preise, die inzwischen viele US-Amerikaner kritisieren, machte Trump vor allem politische Gegner verantwortlich. Trump kündigte an, dass Technologiekonzerne den Strom für neue Rechenzentren im Zuge des KI-Ausbaus künftig selbst produzieren lassen müssten und dafür nicht mehr die öffentlichen Netze in Anspruch nehmen könnten.

Unternehmen

First Solar hat im zurückliegenden Quartal mit einem Gewinn je Aktie von 4,84 USD die Analystenschätzungen von 5,15 USD verfehlt. Der Umsatz lag mit 1,68 Mrd. USD über den Erwartungen von 1,57 Mrd. USD. Der PC- und Druckerhersteller HP Inc. hat den Umsatz im ersten Geschäftsquartal 2026 um 6,9 % auf 14,4 Mrd. USD gesteigert. Der GAAP-Gewinn je Aktie lag bei 0,58 USD nach 0,59 USD im Vorjahr. Der Non-GAAP-Gewinn je Aktie stieg hingegen um 9 % auf 0,81 USD. Die operative Marge nach GAAP ging auf 5,3 % zurück, von 6,3 % im Vorjahresquartal.

Wertentwicklung

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
First Solar	-18,46 % auf \$198,32	Quartalszahlen
HP Inc.	-5,71 % auf \$17,16	Quartalszahlen

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 25.02.2026 15:28 Uhr

US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung	Ausgewählte Quartalszahlen
Rohöllagerbestände	16:30	Niedrig	Nvidia, Salesforce, TJX

Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



Nasdaq 100

Intraday Widerstände: 25.051 + 25.382 + 25.471 + 25.835

Intraday Unterstützung: 24.647 + 24.387 + 24.186 + 23.854

Rückblick

Der Nasdaq 100 prallte nach einer Erholung bis zum 38,2 %-Re-tracement bei 25.051 Punkten wieder nach unten ab und pen-delte anschlie nd seitwärts zwischen dieser Marke und der Un-terstützung bei 24.647 Punkten. Am gestrigen Handelstag fiel der Index zunächst bis an die untere Begrenzung dieser Range zurück, um anschlie nd deutlich anzusteigen.

Charttechnischer Ausblick

Im weiteren Verlauf zog der Nasdaq 100 bis fast an die obere Be-grenzung und bewegte sich dort während der zweiten Handel-sh lfte seitwärts. Ein Ausbruch auf Stundenschlusskursbasis über 25.051 Punkte könnte zu einem Anstieg auf 25.382 bis 25.471 Punkte führen. Oberhalb davon wäre Platz bis 25.835 und 26.182 Punkte. Bei einem Rückfall unter 24.647 Punkte sind Abgaben bis 24.387 und später 23.854 Punkte möglich.



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Dow Jones

Intraday Widerstände: 49.289 + 49.404 + 49.470 + 49.621

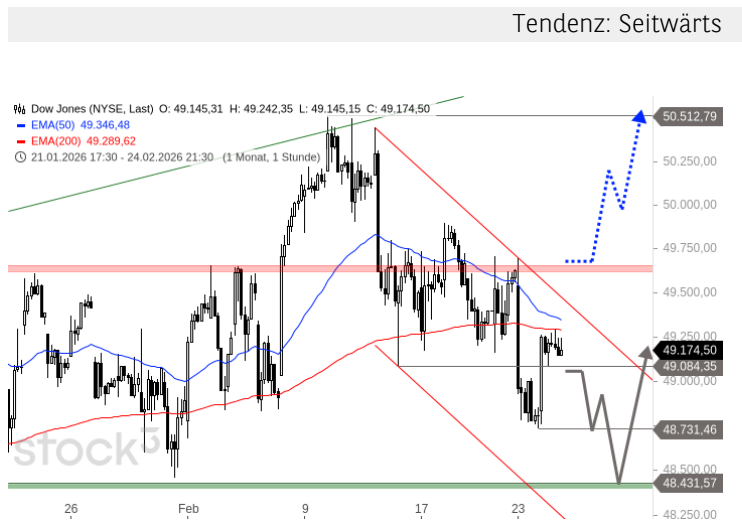
Intraday Unterstützung: 49.084 + 48.886 + 48.731 + 48.431

Rückblick

Der Dow Jones zeigte sich zu Beginn des gestrigen Handels klar fest und kletterte über den Widerstand bei 49.084 Punkten hi-naus. Danach schwankte der Index zwischen seinem EMA200 (S-tundenbasis) und der Marke von 49.084 Punkten seitwärts. Damit bleibt die Konsolidierung erhalten, die nach dem Hoch am 10. Februar bei 50.512 Punkten begonnen hat.

Charttechnischer Ausblick

Obwohl der Anstieg positiv wirkt, signalisiert er noch nicht das Ende der Konsolidierung. Die Gefahr eines R cksetzers in Rich-tung 48.431 Punkte bleibt bestehen, wurde aber durch die Kurs-gewinne verringert. Erst ein Ausbruch über 49.621 Punkte würde ein neues Kaufsignal generieren. Ein stärkerer Rückfall unter 48.431 Punkte brächte ein Verkaufssignal mit Ziel im Bereich um 47.182 Punkte.



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

HÄLT DER HPYE UM GOLD, SILBER & CO AUCH 2026?

Rohstoffe

MAGAZIN LESEN

Intraday Widerstände: 6.916 + 6.985 + 7.002 + 7.090

Intraday Unterstützung: 6.789 + 6.764 + 6.720 + 6.631

Rückblick

Der S&P 500 stagniert seit einiger Zeit in einer Seitwärtsbewegung, die sich zwischen der Widerstandszone von 6.985 bis 7.002 Punkten und der Unterstützungszone von 6.789 bis 6.764 Punkten abspielt. Am 17. Februar fiel der Index an die Supportzone zurück und drehte anschließend wieder leicht nach oben.

Charttechnischer Ausblick

Nach leichten Verlusten zu Wochenbeginn konnte der S&P 500 am gestrigen Handelstag einen Großteil der Abgaben wettmachen. Die Seitwärtsbewegung bleibt damit weiter intakt. Für einen neuen Schub wäre ein Ausbruch aus dieser Range nötig: Über 7.002 Punkte wären Anstiege bis 7.236 Punkte möglich. Ein Rückfall unter 6.764 Punkte könnte zu weiteren Verlusten bis 6.521 Punkte führen.

Rechtliche Hinweise

Wichtige rechtliche Hinweise - bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt. Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts beziehungsweise der jeweilige Basisprospekt unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main. Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren:



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die in dieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

© 2026 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.